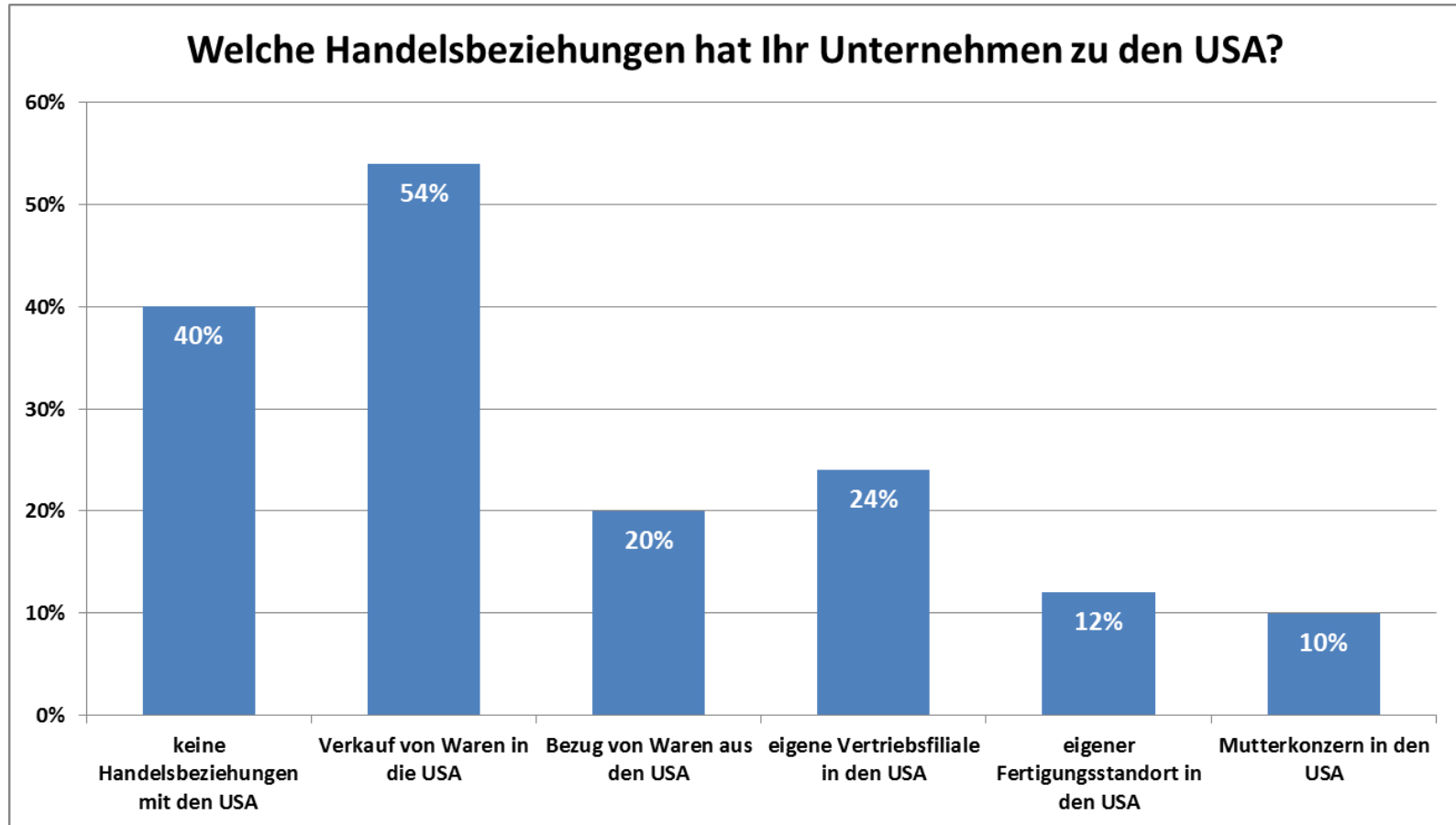


Umfrage zum Amtsantritt von Donald Trump

Hamburg, 04.01.2017

Exportmarkt USA

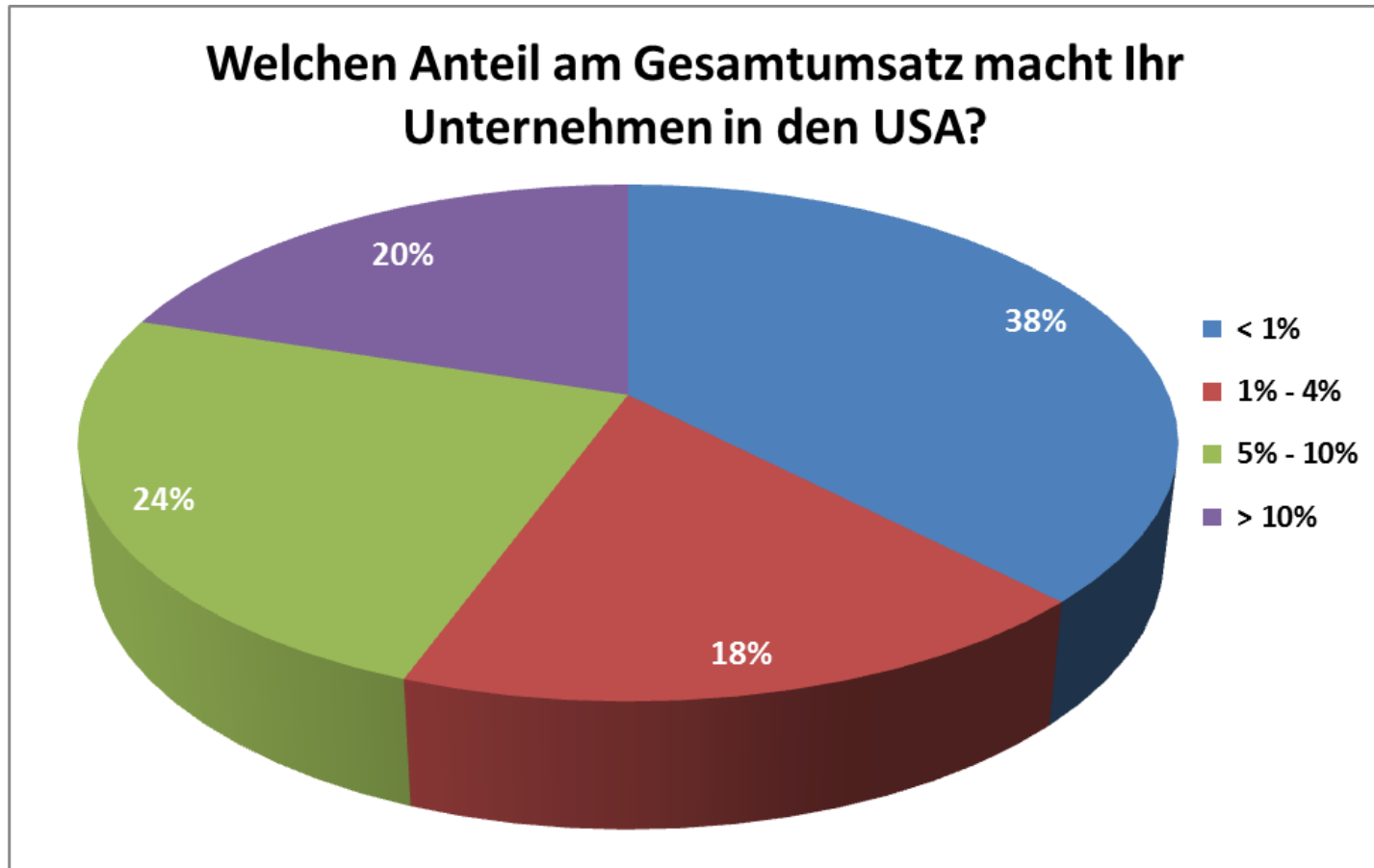
┌ Jeder zweite Betrieb exportiert Waren in die USA



Vertriebsfiliale, Fertigungsstandort oder Mutterkonzern in den USA: **46%** der Betriebe

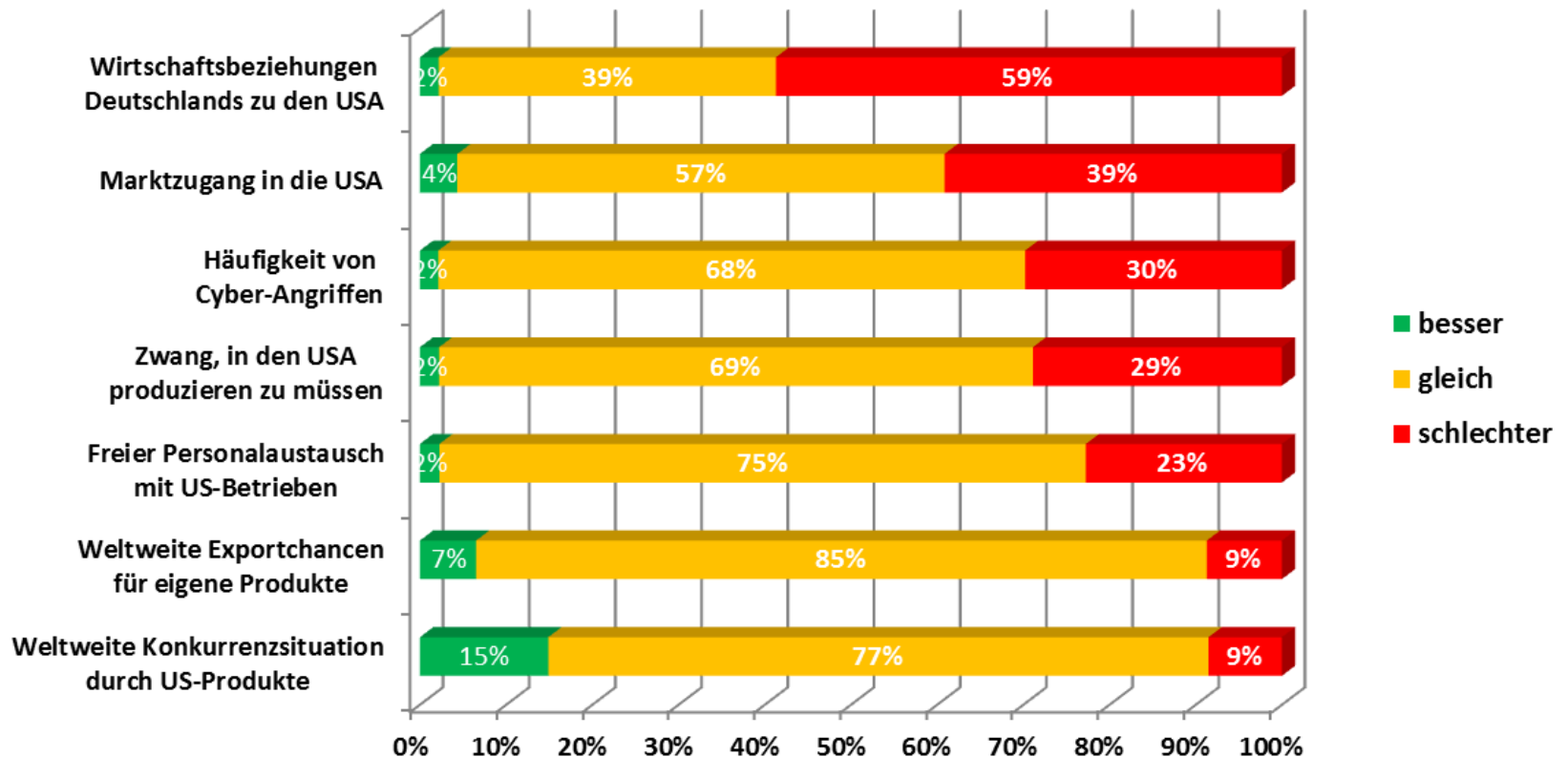
USA ist wichtig für Umsatz

- Jeder 5. Betrieb macht mehr als 10% des Umsatzes in den USA.



Gefährdungspotenzial in Wirtschaftsbeziehungen und Marktzugang

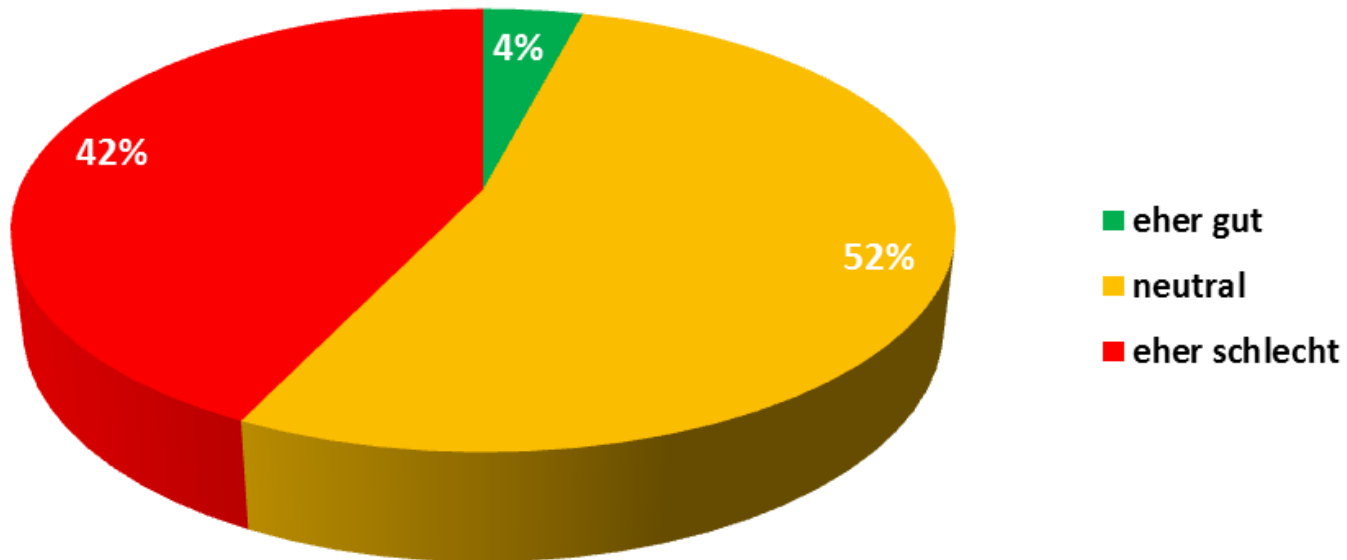
Bitte bewerten Sie die künftige Situation für Ihren Betrieb.



Gesamtbewertung für die M+E-Industrie

- Mehrheitlich vorsichtig-neutrale Bewertungen
- Pessimistische Einschätzungen nehmen viel Raum ein

Fazit: Die neue US-Regierung ist für die norddeutsche M+E-Industrie ...



Fazit

- Für die norddeutsche Metall- und Elektroindustrie sind die Vereinigten Staaten ein wichtiger Handelspartner: Jeder zweite Betrieb exportiert Waren in die USA.
- Die M+E-Branche ist mit den USA eng vernetzt: Jeder dritte Betrieb (36%) hat Niederlassungen in den USA, jeder zehnte gehört einer amerikanischen Muttergesellschaft.
- 42% der Betriebe bewerten die neue US-Regierung als eher schlecht, nur 4% als eher gut für die norddeutsche M+E-Industrie.
- Die Betriebe befürchten vor allem eine Verschlechterung der Wirtschaftsbeziehungen (59%) sowie einen erschwerten Marktzugang (39%) in die USA. Auch bei Cyber-Angriffen und beim konzerninternen Personalaustausch sehen sie eher Verschlechterungen.
- 15% der Betriebe glauben, dass der angekündigte Protektionismus der neuen US-Regierung die Wettbewerbsfähigkeit der amerikanischen Produkte schwächen wird.



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!